



Ausschuss für Kommunalpolitik

24. Sitzung (öffentlich)

19. Juni 2002

Düsseldorf - Haus des Landtags

13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Vorsitz: Jürgen Thulke (SPD)

Stenograf: Michael Endres

Verhandlungspunkte und Ergebnisse: Seite

Vor Eintritt in die Tagesordnung 1

1 Hundegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeshundegesetz - LHundG NRW) 1

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD
und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 13/2387

Ausschuss-Protokoll 13/562

Der Ausschuss kommt überein den Punkt zu verschieben, da der federführende Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz noch weitere Erkenntnisse abwarten und den Gesetzentwurf erst nach der Sommerpause abschließend behandeln will.

2 Handlungsfähigkeit gewinnen durch nachhaltige Finanzpolitik - Instrumente zur Evaluation und langfristiger Haushaltsentwicklungen einsetzen

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache 13/2645

1

Der Ausschuss kommt auf Vorschlag der antragstellenden Fraktion überein diesen Tagesordnungspunkt ebenfalls zu schieben und zunächst abzuwarten wie der federführende Haushalts- und Finanzausschuss in diese Angelegenheit weiter verfahren will.

3 Erste Konsequenzen aus der PISA-Studie - Schritte zu einer umfassenden Reform des Bildungssystems in Nordrhein-Westfalen für mehr Chancengleichheit und Qualität

2

Antrag der Fraktion der SPD
und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 13/2660

Der Antrag wird mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen von CDU und FDP angenommen.

4 Schwarze Kassen bei der Stadt Neuss

9

Vorlage 13/1524

Der Ausschuss nimmt den Bericht über die Sonderprüfung im Zusammenhang mit dem "Grundstücksfonds" der Stadt Neuss einschließlich der Erklärungen des Innenministers dazu zur Kenntnis.

5 Petition für Bürgerinitiative Regenwassernutzung aus Burbach

11

Vorlage 13/1375

Der Ausschuss verständigt sich darauf, dem Petitionsausschuss darüber zu unterrichten, dass er keine Notwendigkeit einer Änderung des KAG sieht.

Seite

6 Auswirkungen der Haushaltssperre auf den "Kommunalhaushalt" 12

- Information durch Minister Dr. Fritz Behrens (IM)

Nach Abhandlung der Tagesordnung 13

Aus der Diskussion

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist **Vorsitzender Jürgen Thulke** darauf hin, dass eine von der CDU-Fraktion beantragte Aktuelle Viertelstunde zu den Auswirkungen der Haushaltsperre mit Datum vom 7. Juni 2002 ihm erst gestern bekannt geworden sei. Auch dem Ausschussassistenten sei ein Duplikat des Antrags auf eine Aktuelle Viertelstunde seitens der CDU-Fraktion nicht zugegangen. Eine Woche nach der Beantragung durch die CDU-Fraktion habe die FDP um einen separaten Tagesordnungspunkt in dieser Sache gebeten. Die CDU-Fraktion könnte ihr Sachanliegen nun ersatzweise somit beim ordentlichen Tagesordnungspunkt 6 vorbringen. - **Franz-Josef Britz (CDU)** erklärt sich damit einverstanden.

1 Hundegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeshundegesetz - LHundG NRW)

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD
und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 13/2387

Ausschuss-Protokoll 13/562

(Ergebnis siehe Beschlussteil)

2 Handlungsfähigkeit gewinnen durch nachhaltige Finanzpolitik - Instrumente zur Evaluation und langfristiger Haushaltsentwicklungen einsetzen

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache 13/2645

(Ergebnis siehe Beschlussteil)